

# Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

Nr. 226.

Mittwoch den 28. September

1870.

## Einladung zum Abonnement.

Das „Wiesbadener Tagblatt“, ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden, erscheint auch ferner unverändert täglich, mit Ausnahme der Sonn- und Festtage.

Der **Abonnementspreis** beträgt hier in Wiesbaden 35 fr. oder 10 Sgr.; auf Wunsch der verehrlichen hiesigen Abonnenten wird das Blatt für vierteljährlich 9 fr. in's Haus gebracht.

**Inserate** werden die Zeile in gewöhnlicher Schrift oder deren Raum mit 4 fr. oder 1 Sgr. 3 Pf. berechnet. Anzeigen, welche bei der Aufgabe zur unveränderten Einrückung mehrmals hintereinander oder in kurzen Zwischenräumen bestellt werden, genießen Rabatt.

Da die in dem „Wiesbadener Tagblatt“ aufgenommenen Anzeigen in einen mehr als doppelten und dreifachen Leserkreis als in irgend einem anderen der hier erscheinenden Blätter gelangen, so sind dieselben von dem größten Erfolg und der besten Wirkung, also auch in jeder Beziehung die billigsten.

Bestellungen auf das mit dem 1. October l. J. beginnende 4. Quartal beliebe man bei der Expedition, Langgasse 27, auswärts bei den zunächst gelegenen Postämtern zu machen.

**L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerel.**

Auszug aus den Beschlüssen des Gemeinderaths zu Wiesbaden.

**Sitzung vom 19. September 1870.**

Gegenwärtig: Der Gemeinderath mit Ausnahme der Herren Vorsteher Glaser und Bigelius (kegterer verreist).

1549. Zu dem Gesuche der Reichsgräfin v. Walderdorff dahier um Gestattung der Errichtung einer Holzremise in ihrer in der Geisbergstraße Nr. 19 belegenen Hofraithe soll Willfährung unter den von königlicher Bau-Inspection vorgeschlagenen Bedingungen beantragt werden.

1550. Desgleichen zu dem Gesuche des Badsteinbrennereibesizers Jacob Rüdert von hier um Gestattung der Errichtung eines Wohnhauses in der Feldstraße.

1551. Zu dem Gesuche des Landwirths Friedrich Heinrich Dörr von hier um Gestattung der Errichtung eines Hinterhauses in seiner in der Friedrichstraße Nr. 37 belegenen Hofraithe soll berichtet werden, daß unter den von königlicher Bau-Inspection vorgeschlagenen Bedingungen mit Ausnahme von pos. 3 und dafür unter der weiteren Bedingung von hier aus gegen die Genehmigung desselben nichts einzuwenden sei, daß von a nach e des Situationsplanes eine vorschriftsmäßige Brandmauer errichtet werde, wodurch alle hauptpolizeilichen Vorschriften bezüglich der Wand op überflüssig sein würden.

1552. Zu dem Gesuche des Metzgers Johann Pözel dahier um Gestattung der Vornahme verschiedener Bauveränderungen in seiner in der Schachtstraße Nr. 11 belegenen Hofraithe soll Willfährung unter den von königlicher Bau-Inspection vorgeschlagenen Bedingungen beantragt werden.

1553. Zu dem Gesuche des Badewirths Heinrich Hert von hier um Gestattung des Neubaus seines am Kochbrunnenplatze Nr. 2 belegenen Badhauses zum „weißen Roß“ soll berichtet werden, daß unter den von königlicher Bau-Inspection vorgeschlagenen Bedingungen und unter der weiteren Bedingung von hier aus gegen die Genehmigung desselben nichts einzuwenden sei, daß durch diesen Bau die warmen Quellen, insbesondere auch die Quelle des Badhauses „zum Spiegel“ und „Nassauer Hof“, nicht alterirt werden.

1558. Die am 17. l. M. stattgehabte Vergebung der Beifuhr

von 6 Klafter Brandholz aus dem District Neroberg in den Rathshaushof wird den Steigerern genehmigt.

1559. Die am 18. l. Mts. abgehaltene Versteigerung der Aepfel von dem städtischen Baum hinter dem neuen Geisberg wird auf den Erlös von 10 Sgr. genehmigt.

1560. Die am 17. l. M. stattgehabte Vergebung der Beifuhr von 2 Cubitruthen Mauersteinen aus dem städtischen Steinbruche Speierslach zum Bau der höheren Töchter Schule wird den Steigern genehmigt.

1561. Desgleichen die am 17. l. M. stattgehabte Vergebung der Lieferung und Beifuhr von 3 Cubitruthen Mosbacher Gruben sand zur Herstellung der Straßenpflasterungen und Maurerarbeiten über den Wasserleitungen.

1562. Ebenso die am 17. l. M. stattgehabte Vergebung der Beifuhr von weiteren fünf Ruthen Pflastersteinen von Viebrich hierher.

1563. Auf das Gesuch der Bewohner der fortgesetzten Morisstraße um möglichst schleunige Ausführung der Straßen- und Trottoiranlage in dieser Straße wird beschlossen, diesem Gesuche zu willfahren und alsbald einen Etat über die Herstellung der fortgesetzten Morisstraße aufstellen zu lassen.

1564. Das Gesuch der Hotelbesitzer Helbach und Holzappel dahier um Gestattung der Aufsehung von Kugelspielen über ihrer Warmwasserleitung wird der Bau-Commission zur Prüfung und Berichterstattung hingewiesen.

1565. Auf Schreiben königlicher Polizei-Direction vom 13. l. Mts., die Anlage eines neuen Schindangers, insbesondere die Bestellung eines Aufsehers für die Cadaververgrabungen betr., wird beschlossen, die Beaufsichtigung der Cadaververgrabungen probeweise dem Hundeaufseher Friedrich Koffel dahier für die verlangte jährliche Vergütung von 10 Thalern zu übertragen.

1566. Die in voriger Sitzung zur Begutachtung des Antrags des Hrn. J. Schmidt, betreffend die Herabsetzung der Accise für Obstwein zum Privatgebrauch, bestellte Commission erstattet Bericht und wird nach Anhörung des Gutachtens des Acciseamtes vom 16. l. Mts. beschlossen, den Antrag des Hrn. J. Schmidt abzulehnen.

1567. Auf Schreiben königlicher Polizei-Direction vom 12. l. Mts., die Wahl einer Commission behufs der Einschätzung



zur Einkommensteuer für das Jahr 1871 betr., wird zur Wahl dieser Commission geschritten. Es werden gewählt:

a) aus dem Gemeinderathe:

Die Herren Medel und Beckel zu Mitgliedern und Hr. G. D. Schmidt als Stellvertreter;

b) aus einkommensteuerpflichtigen Einwohnern:

Die Herren Rentner Daniel Brenner, Bürgermeister a. D. Heinrich Fischer, Kaufmann Moses Wolf und Baunternehmer Wilhelm Peter Rüder als Mitglieder und die Herren Schuhmacher Friedrich Dörr und Weinhändler Philipp Göbel als Stellvertreter.

1574. Das Gesuch des Handelsmanns Haim Haimann von Dohheim um Aufnahme als Bürger in die hiesige Stadtgemeinde wird genehmigt.

1575. Das Gesuch des Küfers Johann Georg Schneider von Bamberg im Königreich Bayern, dormalen dahier, um Gestattung des temporären Aufenthaltes in hiesiger Stadt soll willfährig begutachtet werden.

1576. Desgleichen das Gesuch des Philipp Frohn von Nauroth, Amts Langenschwalbach, dormalen dahier, um Ertheilung der Concession zum Wirtschaftsberriebe in dem Hause Faulbrunnstraße No. 10.

1578. Die am 15. I. Mts. stattgehabte Vergebung der Fournagelieferung für die Stadtgemeinde vom 16. I. Mts. bis zum Jahreschlusse wird bezüglich der Heulieferung auf das Letztgebot und bezüglich der Hafer- und Strohlieferung auf die Vorletzgebote des Samuel Jacob Mayer von hier genehmigt und auf die Eingabe des Letzteren, diese Fournagelieferung betr., wird beschlossen, demselben zu erwidern, daß der Gemeinderath das Vicitationsverfahren ganz correct befunden, eine Kürzung der Vertragsdauer aber nicht für angemessen erachtet habe.

1580. Auf das Gesuch des Raphael Nassauer von hier um käufliche Ueberlassung einer auf der Hochstätte hinter seiner Hofraithe belegenen, 48 Schuh haltenden städtischen Grundfläche wird beschlossen, dem Gesuchsteller die begehrte städtische Grundfläche zu der feldgerichtlichen Taxe von 2 fl. per Quadratsfuß oder im Ganzen für 96 fl. käuflich abzutreten.

1581. Hierauf wird zur Eröffnung der eingelaufenen Submissionen auf die bei der Erbauung des Bullensallgebäudes vorkommende Glaserarbeit geschritten und beschlossen, diese Arbeit dem Glaser Carl Berg von hier auf seine Offerte zu übertragen.

1582. Weiter werden eröffnet die eingelaufenen Submissionen auf die bei der Erbauung der höheren Töcherschule vorkommenden Glaser-, Schreiner-, Schlosser- und Lüncherarbeiten und wird beschlossen, den Gläsern Miegler und Schäfer dahier das erste Loos, dem Glaser Philipp Kähler von hier das zweite Loos und dem Glaser Carl Berg von hier das dritte Loos der Glaserarbeit, den Schreibern Meyer und Hesse dahier die eine Hälfte und dem Schreiner Wilhelm Pfeil die andere Hälfte der Schreinerarbeit, dem Schlosser Wilhelm Meinede von hier das erste Loos und dem Schlosser Christian Cramer von hier die beiden anderen Loose der Schlosserarbeit und dem Lüncher Johann Sarg dahier die Lüncherarbeit auf ihre Offerten zu übertragen.

Wiesbaden, den 27. September 1870.

Für diesen Anzug:

Joost, Bürgermeisteradjunkte.

#### Bekanntmachung.

Die Polizei-Verordnung vom 6. Juni c., nach welcher jeder Hund, welcher auf öffentlicher Straße oder an Orten, wo das Publikum sich aufhält oder zu verkehren pflegt, angetroffen wird, mit einem Maulkorb versehen sein muß, wird bis auf Weiteres aufgehoben.

Wiesbaden, den 26. September 1870.

Königliche Polizei-Direction.  
Sevried.

#### Bekanntmachung.

Mittwoch den 26. October I. J. Vormittags 9 Uhr werden

den Peter Kleber Eheleuten in Erbenheim weiter acht in der Gemarkung daselbst belegene Acker (im Ganzen taxirt zu 1800 fl.) in dem Rathhause zu Erbenheim zwangsweise öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

Wiesbaden, den 23. September 1870.

27

Königliches Amtsgericht I.

#### Edictalladung.

Ueber das Vermögen des Mehrgers Conrad Hartmann zu Ehrenbach, jetzt hier, ist der Concursproceß erkannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Donnerstag den 29. September I. J. Vormittags 9 Uhr persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen in Vermeidung des Rechtsnachtheils des ohne Bekanntmachung eines Präklusivbescheids von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 5. August 1870.

27

Königliches Amtsgericht IV.

#### Bekanntmachung.

Donnerstag den 29. d. Mts. Nachmittags 3 Uhr wird in sog. Baumgarten- oder Bleichwiese, unter dem Dorfe Sonnenberg gelegen, von 1 Morg. 87 Rh. 26 Sch. auf weitere 6 Jahre ein Ort und Stelle anderweit öffentlich verpachtet.

Wiesbaden, den 21. September 1870.

Königliches Domänen-Rentamt.

297

Reichmann.

#### Bekanntmachung.

Donnerstag den 29. d. M. Vormittags 11 Uhr soll das Zerklainern von 12 Cubicruthen Steinheimer Basaltsteinen in dem hiesigen Rathhause wenigstnehmend vergeben werden.

Wiesbaden, den 26. September 1870. Der Bürgermeister.

Lang.

#### Aufforderung.

Diejenigen Fuhrnenbesitzer, welche Kriegsfuhrnen geleistet und noch nicht nachgewiesen haben, wie weit und lange ihre requirirten Fuhrnen verwendet worden sind, werden hiermit aufgesordert, die desfalligen Angaben bis längstens den 29. d. M. dahier zu machen, widrigenfalls bei der Liquidation und Zahlung der Vergütungen keine Rücksicht darauf genommen werden kann.

Wiesbaden, 26. September 1870.

Der Bürgermeister II.  
Coulin.

#### Bekanntmachung.

Die am 18. Juli d. Js. anberaumt gewesene Pfänderversteigerung, welche durch die eingetretenen Kriegszustände vertagt wurde, soll nunmehr Donnerstag den 29. September und nöthigfalls die folgenden Tage, Morgens 9 Uhr anfangend, in dem Rathhause, Marktstraße 5, dahier abgehalten werden. Nur in dem Leihhause bis zum 15. Juni d. Js. verfallenen Pfänder kommen hierbei zur Versteigerung und soll dabei mit den Brillanten, Gold-, Silber-, Kupfer- und Zinn-Gegenständen u. gezeichnet werden.

Wiesbaden, den 22. September 1870.

Die Leihhaus-Commission.  
F. C. Nathan.  
vdt. Beyerle.

Für das hiesige Civil-Hospital wird eine Wärterin gesucht. Ausfragende hierzu wollen sich mit ihren Dienstzeugnissen bei der Verwaltung melden. Auch werden kinderlose Wittwen angenommen.

Wiesbaden, 27. Sept. 1870. A. Civil-Hospitalverwaltung.  
J. B. Zippelius.

Zufolge Auftrags Königlichen Amtsgerichts dahier sollen Mittwoch den 28. September I. J. Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause folgende Mobilien versteigert werden, als:



- 1) ein Küchenschrank mit Glasaussatz,
- 2) sieben rothe wollenne Decken,
- 3) ein Flügel,
- 4) zwei Hute Zuder.

Wiesbaden, 26. September 1870. Der Gerichts-Executor.  
Fassell.

### Notizen.

Heute Mittwoch den 28. September, Vormittags 9 Uhr:  
Versteigerung der von der verstorbenen Frau Staatsrätin von  
Weige nachgelassenen Mobilien, in dem Hause Friedrich-  
straße 3. (S. Tgbl. 225.)

## Faßversteigerung.

Donnerstag den 29. September Vormittags 10 Uhr läßt Wein-  
händler **Ph. Göbel**, Kirchgasse 17, 20 Stück, 15 Zulast- und  
eine Parthie kleinere Fässer, sämmtlich weingrün und frisch geleert,  
versteigern. 3856

## Fässer zu verkaufen.

Von der Weinhandlung **Jacob Bertram**, Bahnhofstraße 4,  
werden noch weingrüne

20 **Stücke und 4 Malaga-Bothe**  
abgegeben. 4559

## Avis für Damen.

Zu bevorstehender Herbst- und Wintersaison empfehle ich meinen  
werthen Kunden und Gönnern Capot- und runde Hüte auf das  
Geschmackvollste und Elegante ausgegarnirt, sowie alle im Putz-  
geschäft vorkommenden Arbeiten bei billigen Preisen und schneller  
Ausführung.

**Marie Michaelis**, geb. Kallas,  
4280 Bahnhofstraße 12 (Hotel Schirmer).

## Export-Wurst (feinste Qualität)

in Blechförmig ist wieder eingetroffen bei  
4537 **A. Schirmer**, Markt 10.

Von heute an süßer Aepfelwein per Schoppen 3 fr. bei  
4455 **Georg Weidmann**, Röderstraße 37.

**Rochherde**, neuester und bester Construction, empfiehlt in  
Auswahl unter jeder Garantie

4561 **J. Hohlwein**, Helenenstraße 23.

Große color. **Kriegs- und Eisenbahn-Karten** à 6 fr.,  
**Wahrsagarten** von Lenormand in Paris zu 30 fr., **Bil-  
derbücher**, Spiele, Schlachten- und andere Bilder, Schreib-  
Concept, Brief- und Packpapier, alle Sorten Briefcouverts von  
3 fr. an per 100 Stück, Siegellack, sowie Schreibmaterialien  
jeder Art billigt **Michelsberg** 4 bei  
4550 **C. A. Hillert Wwe.**, Papierhandlung.

Ein **Bauplan** (Helmundstraße), ca. 29 Ruthen groß  
mit genehmigtem Bauplan, ist sofort zu verkaufen. Näheres in  
der Expedition dieses Blattes. 4570

**Junge Leute**, welche schnell und billig fran-  
zösisch, englisch oder russisch  
lernen wollen, werden gebeten, ihre Adressen unter W. W. 260  
posto restante Wiesbaden einzusenden. 3687

Friedrichstraße 12 im Hinterhaus werden **Herrnkleider** an-  
gefertigt, reparirt und gereinigt. 4348

Ein dreithüriger **Kleiderschrank** ist billig zu verkaufen  
Kirchgasse 28. 4551

Zwei Stück **Fenster** mit Jalousieläden à Stück 6' 5" hoch,  
3' 8" breit, 2 Stück ditto à 3' 1" hoch, 2' 9" breit, 2 Stück  
Fenster 7' 3" hoch, 3' 8" breit, 2 Glasbüren à 7' 8" hoch,  
3' 5" breit mit Oberlicht, ein Glasverslag 7' hoch 5' 4" breit,  
alles in gutem Zustande, sind zu verkaufen. Näh. Exped. 4572

## Männer-Turn-Verein.

### Freiwilliges Sanitäts-Corps, Abtheilung IV.

Dienst an beiden Bahnhöfen: Donnerstag den 29. und Freitag  
den 30. September von Morgens 7 Uhr 50 M. bis Abends  
10 Uhr 40 M. 30

**Sämmtliche Rutscher** wollen sich heute Mittwoch Abends  
8 1/2 Uhr zur Vertheilung des Omnibusgeldes in der Wirthschaft  
des Herrn Lamsbach einfinden.

4539

Der Vorstand.



## Markt 7.

Frisch eingetroffen: Forellen per Pfd. 2 fl. 24 fr., Salm 3 fl.,  
abgeschlachtete Hechte 36 fr., Karpfen 36 fr., Aale 1 fl. 12 fr.,  
Bachfische per Pfd. 8 und 10 fr., neue holländische Kronbrand-  
Bollhäringe per Stück 4 und 6 fr., desgleichen ausgegühte pure  
Milch 8 fr., sowie

## für Aquarien und Glasglocken

schöne ganz kleine **Goldfische** (noch ungefärbt) per Stück 6 fr.

**Gesenträger, Gürtel und Strumpfbänder** bei  
239 **G. Löw**, Marktstraße 28.

**Limburger Rod- und Deckenwolle** in allen Farben  
neu angekommen bei  
382 **F. Lehmann**,  
Goldgasse, Ecke des Grabens.

**Gold- und Politureisten** empfiehlt in bester Waare,  
sowie das **Einrahmen** von Bildern, Spiegeln, Kränzen ic.,  
besorgt bei schnellster Bedienung zu billigen Preisen  
190 **E. Fink**, Glaser, Steingasse 31.

**Portemonnaies** von 3 fr. an in großer Auswahl bei  
239 **G. Löw**, Marktstraße 28.

Eine schöne Garnitur **Mahagonimöbel**, bestehend aus  
1 Kanape, 6 Stühlen und 1 Sessel, sowie mehrere Spiegel in  
Gold- und Holzrahmen, ovale Tische, Kommode, Bettwerk und  
Kleiderschränke, 2 Trumeaux mit Spiegel (Goldrahme) billig zu  
verkauft Spiegelgasse 11. 4546

Friedrichstraße 30 bei **Chr. Bücher** sind 14 neue **Zu-  
laßfässer**, 7 neue Stückfässer, eine Parthie weingrüner zwei,  
eine und 1/2 Ohm haltende Fässer zu verkaufen. 4568

Es wird ein großer, gut erhaltener **Reisefloffer** zu kaufen  
gesucht. Näh. Exped. 4511

Ein **Schreibpult** zu kaufen gef. Römerberg 26, Hinterhaus.  
Die Hälfte von zwei **Parterrelögen** (Frontspitzen) ist ab-  
zugeben Schwalbacherstraße 2e. 4536

**Fässer**: Stück, Halbstück, Viertelstück, Spritzfässer und  
kleinere Fässer sind zu verkaufen. Näh. bei  
Joh. Dillmann, Ecke der Rhein- u. Schwalbacherstraße. 4516

Ein **Gubslante**, 10-11 hoch, wird gesucht von  
**Grohmann**, Schachtstraße 18. 4549

Michelsberg 18 sind eine Pariser **Pendule** in Alabaster,  
sowie ein Fliegenschrank und eine Goldwaage zu verkaufen. 4555

Marktstraße 12 im Hinterhaus sind schöne **Aepfel** per Kpf.  
6 fr. und ein Küchenschrank billig zu verkaufen. 4576

Die Hälfte eines **Sperthes** wird abgegeben. Näheres  
Launusstraße 16 Parterre. 4544

Die Hälfte eines Plases der zweiten **Rangloge** (Vorderstüb)  
ist abzugeben. Näh. Exped. 4574

Zu verkaufen: Ein **Küchenschrank** ohne Aufsatz, Schild,  
Lampe, ein Paar Stiefeln, Weste, Winterjacken, ein Filzhut,  
Alles sehr gut. Näh. Exped. 4542

Dohheimerstraße 21 wird ein gebrauchtes **Pianino** zu  
kaufen gesucht. 4540



## Cursaal zu Wiesbaden.

Mittwoch den 28. September Abends 7 Uhr  
**Harmonie** im großen Saale; dagegen fällt das  
 Concert nächsten Freitag Abend wegen des statt-  
 findenden Festtheaters aus. 369

## Turnverein.

Mittwoch den 28. September Abends 8 1/2 Uhr findet in der  
 „Kassauer Bierhalle“, Kirchgasse, eine **Generalversamm-**  
**lung** statt.

Tagesordnung:

- 1) Wahl eines Schriftführers;
- 2) Beschlussfassung über die Wahl eines Vereinslocals;
- 3) verschiedene Vereinsangelegenheiten.

18

Der Vorstand.

## Aerztlicher Verein.

Mittwoch den 28. September Abends 8 Uhr:

## Außerordentliche Versammlung

im Casino, zu welcher alle hiesigen Aerzte und Studenten der  
 Medicin hiermit eingeladen werden. 152

## Neue Kastanien

empfehl

A. Schirmer, Markt 10. 4537

## Ausverkauf.

**Rheinwein per Liter** 18, 24, 36 kr. und höher,  
**Ingelheimer per Liter** 36 und 48 kr., Assmanns-  
 häuser 48 kr. und 1 fl. 12 kr., Bordeaux per Fl. 42, 54 kr.  
 und 1 fl. 12 kr., Mosel- und Hochheimer Mousseux 1 fl. 24 kr.,  
 Champagner 2 fl., 2 fl. 42 kr., 3 fl. 20 kr., Malaga 1 fl. und  
 1 fl. 20 kr., Madeira, Sherry 1 fl. 24 kr., Portwein 1 fl. 36 kr.,  
 Französ. Cognac 1 fl., 1 fl. 30 kr. und 2 fl., Jamaica-Rum  
 1 fl. und 1 fl. 45 kr. 4295

C. J. Dreste,  
 Kranzplatz 10.

## Cigarren

empfehle in ausgezeichnet, abgelagerter Waare zu 1, 1 1/2, 2,  
 3 kr. und höher per Stück, im Kistchen entsprechend billiger.

Wirthe und Wiederverkäufer mache besonders auf eine aus-  
 gezeichnete Cigarre zu 11 1/2 und 16 fl. per Mille aufmerksam.  
 3688

Chr. L. Häuser, Kirchgasse 31.

Citronen-, Himbeer-, Johannisbeer-, Kirsch-, Drangen- und  
 Vanillen-Syrup stets in frischer, schöner Waare vorrätig bei  
 12079

F. L. Schmitt, Taunusstraße 25.

Guten Weißwein per Flasche 24 kr.,

**Ober-Ingelheimer Rothen** per Flasche 30 kr. ohne Glas  
 empfiehlt 3792

Wilh. Dietz, Langgasse 31.

Reine Selterser Wasser-Krüge werden ange-  
 kauft von

4360

J. B. Willms, in der Waage.

## Keltern und Aepfelmühlen

bester Construction liefert billigt

2260

W. Gall, Dohheimerstraße.

## Blumenzwiebel-Gläser

empfehl

Chr. Wolff, Hoflieferant. 4364

Helenenstraße 7 sind **Kanarienvögel** zu verkaufen. 4323

## Mein Bureau befindet sich Emserstraße 20.

4248

Thönges, Obergerichtsanwalt.

Zur Abkürzung der herannahenden längeren Abende  
 erlauben wir uns unser

## Journal-Leih-Institut,

aus 30 der gediegensten Zeitschriften in deutscher, fran-  
 zösischer und englischer Sprache bestehend, in empfehlender  
 Erinnerung zu bringen. — Prospekte, sowie jede weitere  
 Auskunft stehen jederzeit zu Diensten.

**Rodrian & Röhr,**

vormals L. Schellenberg'sche Hof-Buchhandlung.

Leberberg.

Wilhelmshöhe.

## Wiesbadener Handelsschule.

Anfang des Winter-Semesters am 17. October.

Der Abschluß einer gründlichen kaufmännischen Bildung wird  
 in der Anstalt selbst erreicht.

Als Vorbereitungsclassen für das Realgymnasium sind unter  
 Elementarclassen mit Schülern vom 6. bis 14. Lebensjahre so  
 geeignet, als neben den Realien auf die praktische Erlernung  
 der französischen und englischen Sprache die größte Sorgfalt ver-  
 wandt und auch die lateinische Sprache als fakultativer Unter-  
 richtsgegenstand gelehrt wird.

Böglinge, welche in die oberen Classen der höheren Bür-  
 gerschule einzutreten gedenken, werden dazu vollkommen befähigt,  
 was Herr Rector Polack in Folge seiner, in dieser Beziehung  
 gemachten Erfahrungen Interessenten zu bestätigen die Ehre  
 haben wird.

Ueber die besonderen Vortheile, welche die Anstalt Pensionären  
 und Halb-Pensionären gewährt, Näheres bei dem Vorsteher  
 4564

Dr. Ferd. Haas.

## Bahnhofstraße 7

sind warme **Schwefelbäder**, Wiesbadener Mineralwasser,  
 kalte Regen- und Douche, Kreuznacher Mutterlauge, Malz-  
 Kleien-, Stahl- und Fichtennadel-, sowie alle sonstigen, von den  
 Aerzten verordneten Bäder zu jeder Tageszeit zu haben. Auch  
 werden daselbst einzelne Zimmer, sowie ganze Familien-Wohnungen  
 auf das Comfortabelste eingerichtet, billig vermietet. 316

**Zur Verpflegung verwundeter Krieger**  
 empfehle ich zu herabgesetzten Preisen:

Verbandbinden, Gypsband, Verband-Gürtel, Wundnadeln und  
 Wundheftnadeln, Wundnäheide, Tourniquets, Drahtschienen (sehr  
 besonders dienlich als Rothverband behufs schmerzloser Trans-  
 portirens des Verletzten), Unterlagstoffe (zum Reinhalten der  
 Betten), Gutta-Serena-Papier, Wundspritzen, Pravaz-Spritzen  
 für subcutane Einspritzungen, Eisblasen, Bettpfannen, Lust- und  
 Wasserkrissen, Urinale u. c. 1246

Carl Daum, Spiegelgasse 6.

**Leibbinden**, wollene Strümpfe und Socken  
 sehr billig, sind wieder vorrätig.

4042

W. Hack, Däfergasse 10.

**Drehspäne** von Schmiedeeisen werden angekauft.

Gasbureau, Friedrichstraße 40. 449



# Tapeten, Rouleaux & Wachstuche

empfehl

**Chr. Louis Häuser, Kirchgasse 31.**

4523

Eine äusserst reichhaltige Auswahl von  
**neuen Herbst- und Winter-Kleiderstoffen**  
**und neuen Mänteln und Jacquets**

ist eingetroffen bei

**Bacharach & Straus, Webergasse 21.**

4571

Das 310  
**Möbel-, Betten-, Spiegel- und  
Polsterwaaren-Lager**

von  
**C. Leyendecker & Cie.,**

große Burgstraße 1,

ist bestens assortirt und empfiehlt sich zu den billigsten Preisen.

Eine große Auswahl Damen-Hemden  
mit Stickereien à 2 fl., gestickte Damen-Jacken  
von 1 fl. 45 kr. bis 3 fl.,

Damen-Hosen mit und ohne Stickerei von  
1 fl. 24 kr. bis 2 fl., sowie eine große Aus-  
wahl Damen-Nachthemden à 3 fl. 30 kr.  
das Stück empfiehlt

**J. B. Mayer,** 4496

Weißwaarenhandlung, Langgasse 38 am Kranz.

**Arcanum, giftfrei,**

oder sicherstes Mittel zur Vertilgung von Ratten und Mäusen  
offerirt in Schachteln à 8 Sgr. das Depot in Wiesbaden,  
Mühlsberg 4, bei

352 **C. A. Hillert Wwe.,** Papierhandlung.

Ein gebrauchter **Schreibsecretär**, ein bitto Kanape mit  
6 Stühlen, alles in gutem Stande, sowie eine Hobelbank für  
Dilettanten und ein Hirschfänger nebst Feder-Kuppel und Patron-  
tasche zu verkaufen Mühlsberg 18 Parterre. 4502

Ich empfehle mich im **Holzkleinwachen** per Schnitt 50 kr.  
(das Kasten 4mal geschnitten zu 3 fl. 20 kr.)

4499 **S. Harz,** Schachtstraße 20.

**Pianoforte-Lager**

von **Hugo Fuchs,** Webergasse No. 1 im Ritter.

Reiche Auswahl in **Pianinos, Tafelclavieren** u. s. w.  
aus den berühmtesten Fabriken des In- und Auslandes. —  
Unter **mehrfähriger** Garantie. — Gebrauchte Instrumente  
werden eingetauscht. 153

**Gänzlicher Ausverkauf.**

Wegen Aufgabe des Geschäfts verkaufe ich bis zum  
1. October meine sämtlichen **Weißwaaren**, sowie eine  
Partie zurückgesetzter Waaren, als: Farbige Crinolinen,  
Corsetten, Bänder, Herrn-Halsbinden, Glace-Handschuhe,  
Perlengimpfen, Eau de Cologne u. u., zu und unter den  
Einkaufspreisen. Vorzüglich empfehle ich eine große Partie  
weiße **Damenröcke** von 2 fl. an per Stück.

2862 **F. Assmann,** große Burgstraße 4.

**Sajenpasteten**

zu 18 und 36 kr. wieder frisch zu haben bei

**Wilh. Abler, Conditor,**

4145 Langgasse 40, Ecke des Kranzplatzes.

**Kastanien**

**F. Strasburger,**

Kirchgasse, Ecke der Faulbrunnenstraße.

empfehl

4509

Ludwigstraße 16 sind **Kartoffeln** per Kumpf 8 kr. und  
gepfückte **Wieselnbirnen** im Kumpf wie im Malter zu  
haben. 4441

Gepfückte braune **Madäpfel** und **Reinetten** sind zu ver-  
kaufen Sonnenbergstraße 18. 4423

Gepfückte **Güßäpfel**, **Reinetten**, sowie **Kochbohnen** sind zu  
haben Emserstraße 3. 4247



# Bayrischer Hof.

Heute Abend: **Salvatorbier.**

4543

## Prima neue holl. Vollhäringe

per Stück 4 kr. empfiehlt **J. C. Keiper**, Michelsberg 6. 4315

Neue prima holl. **Voll-Häringe.**

" " " marinirte **Häringe.**

empfehl  
4505

**F. Strasburger,**

Kirchgasse, Ecke der Faulbrunnenstraße.

Erste Sendung

4402

## Neuer Astrachan-Caviar

ist eingetroffen bei

**J. & G. Adrian,**

Marktstraße 36 vis-à-vis der Hirschapotheke.

4469

## Billardspieler

mache ich auf mein vollständig neu hergerichtete **Billard** auf-  
merksam. **August Walther**, zum Storchnest.

Feldbriefpostmäßig verpackten **Fleischertract**  
empfehl **A. Schirg**, Schillerplatz 2. 4320

## Süsser Aepfelwein

in jedem Quantum Kirchhofsgasse 3.

2714

## Wein-Verlauf

per Schoppen 6 kr. in Mosbach bei

**A. Eschbacher** „zur Stadt Wiesbaden“.

Steingasse 2 ist neues **Sauerkraut** zu haben.

3600

In der **I. Rangloge** (7), neben der Fremdenloge, ist für  
diesen Winter ein Platz abzugeben. Näh. Koutzenstraße 5. 4458

Ein Platz in der ersten **Rangloge** ist abzugeben. Näheres  
in der Expedition d. Bl. 4492

$\frac{1}{2}$  **Sperre** wird für das Winter-Abonnement abgegeben.  
Näheres Expedition. 4480

Theilnehmer zu einem **Sperre** gesucht. Näh. Exp. 4454

Die Hälfte eines **Gablaßes** der **I. Ranggalerie** ist  
für das Winter-Abonnement abzugeben. Näheres bei Frau  
Medicinalrath **Bais**, Hotel **Bais**, links. 4380

Zwei  $\frac{1}{4}$  **Sperreplätze** gesucht. Näheres Exped. 4365

Ein halber Platz in der ersten **Rangloge** (Borderrang,  
Loge 7) wird abgegeben Adolfsstraße 3. 4331

$\frac{1}{4}$  **Sperre**, nebeneinander, gesucht Neugasse 1. 4340

**Mittlerer** zum „**Rhein. Kurier**“ gesucht Moritzstraße 8 zwei  
Stiegen hoch. 4354

Gepflüchte **Wiesenbirnen** per Kumpf 10 kr. sind Kapellen-  
straße 5 zu haben. 4448

Eine **Garnitur** rothseidene Damastmöbel, Sopha, 2 Fauteils  
und 4 Demi-Fauteils, ist Wegzugs halber sehr billig abzugeben  
Sonnenbergerstraße 16. 4488

Eine elegante **Ladeneinrichtung** ist zu verkaufen. Näh.  
Expedition. Dasselbst ist auch eine Partdie Kasten zu verl. 4493

Eine kleine **Pumpe**, verschiedene gebrauchte **Oefen** und  
einige Reste **Blietrohre** sind zu verl. Faulbrunnenstr. 1 a. 4508

Neugasse 15 sind **Raninchen** zu verkaufen. 4503

Hurrah! Unserm Freunde Goldgasse 12 zum 22. Wiegenfest.



Wir gratuliren herzlich  
zu dem Geburtstag Dir,  
Denn war' es uns recht schmerzlich,  
Fehl's Abend am Faserl Bier;  
Doch da Du ja ein Bayer bist,  
So ist uns dieses schon gewis.

**Die Virengesellschaft.** 4504

Ein millionendonnerndes Hoch soll erschallen von der Salz-  
bis in die Dohheimerstraße!

Hoch sollst Du leben,  
Deine Geige daneben,  
Deine Raupen dabei,  
Dann leben sie alle Drei!

Gelt do guäste.

Laß Dich net lumpen. 4511

**Si Lottche!** Wir gratuliren Dir alle recht herzlich zu  
deinem heutigen 18. Geburtstag!

Bis Sonntag wird's erst schön,  
Wenn wir zusammen auf das Kloster geh'n.

Die ganze Freundschaft. 4501

Ein millionendonnerndes Hoch dem holden **Lottchen** auf der  
Leberberg zum heutigen Geburtstag!

Lottchen soll leben, B. . . . . daneben,  
Kell! dabei, hoch leben sie alle Drei!

4511

Herzliche Gratulation unserem Freunde **M. Köhler** zu  
seinem heutigen Geburtstag!

4506

Eine **Növen-Taube** (Isabellenfarbig) ist entflohen. Dem  
Wiederbringer eine Belohnung Kranzplatz 11. 4561

Verloren wurde am Samstag ein **Vortemonnaie**, enthaltend  
ein Paar Ohrringe (Elasteine) und Geld. Dem Wiederbringer  
eine Belohnung Dohheimerstraße 16. 4575

Verloren ein **Vortemonnaie**. Dem redlichen Finder eine  
passende Belohnung in der Expedition d. Bl. 4510

Ein **Trauring**, gez. C. H. 1869, wurde verloren. Der red-  
liche Finder wird gebeten, denselben Römerberg 15 gegen gute  
Belohnung abzugeben. Vor Ankauf wird gewarnt. 4511

Gefunden wurde am Samstag den 24. d. M. ein geschriebenes  
**Buch** (Natur-Recht von Jacquin). Gegen Entrichtung der Ein-  
rückungsgebühren abzuß. Friedrichstraße 6 bei Ph. Tremus. 4501

In der Droschke No. 8 blieb ein **Regenschirm** liegen.  
Abzuholen Meßgergasse 8. 4511

Es können Mädchen das Kleidermachen erl. Saalgasse 3. 2246

Eine zuverlässige Frau sucht eine Stelle als Krankenwärterin.  
Näheres in der Expedition. 4455

Ein Monatmädchen gesucht Adolfsstraße 6 Parterre. 4520

Eine geübte erste Arbeiterin in ein feines Modegeschäft gesucht.  
Offerten bestelle man unter Chiffre C. P. in der Expedition  
niederzuliegen. 4520

Beschäftigung im Waschen u. Putzen ges. Näh. Römerberg 11. 4520

Eine Monatfrau gesucht Nerostraße 42. 4520

Ein Mädchen, welches mit dem Maschinennähen sehr vertraut  
sucht auf einzelne Tage oder dauernde Beschäftigung. N. E. 4538

## Stellen-Gesuche.

Eine perfekte Köchin, welche etwas Hausarbeit übernimmt, wird  
auf gleich oder später gesucht. Näheres Expedition. 3638

Kirchhofsgasse 7 wird ein ordentliches Dienstmädchen ges. 4225

Ein Mädchen, welches alle Haus- und Küchenarbeiten gründlich  
versteht, sucht Stelle. Näh. Rheinstraße 22. 4373

Ein braves Dienstmädchen findet Stelle. Näh. Ecke der Koutzen-  
und Schwalbacherstraße im Laden. 4418

Ein braves, protestantisches Hausmädchen wird auf gleich ge-  
sucht. Näheres große Burgstraße 7. 4375

Es wird für Mitte Oktober eine perfekte Köchin gesucht, die  
etwas Hausarbeit übernimmt. Näheres in der Exped. 4443



Ein ordentliches Mädchen sucht auf den 1. October eine Stelle als Hausmädchen oder Mädchen allein. Näh. Welltrichstraße 15 Parterre. 4407

Gesucht baldigst ein zuverlässiges Dienstmädchen. Näheres Expedition. 4457

Ein Mädchen gesetzten Alters, welches die Hausarbeit versteht und Liebe zu Kindern hat, wird gegen gutes Salair gesucht. Näheres Expedition. 4324

Ein ordentliches Hausmädchen, das gut mit Kindern umgehen kann, findet auf 1. October einen guten Dienst bei Dr. Breiderhoff in Dieblich. 4488

Ein solides, gut empfohlenes Hausmädchen sucht eine Stelle auf 1. October. Näheres Leberberg 1. 4495

Ein braves Mädchen wird gesucht und kann am 1. October eintreten. Näheres Langgasse 40. 4487

Ein gesetztes Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und auch Hausarbeit dabei verrichtet, auf gleich gesucht Neugasse 3a. 4500

Ein anständiges Mädchen sucht eine Stelle als Hausmädchen oder als Mädchen allein. Näheres Herrmühlgasse 1 bei Dienstmann Koch. 4521

Ein reinliches Mädchen, welches sich aller häuslichen Arbeit unterzieht, wird gesucht. Näheres Michelsberg 18 bei J. Haberstock. 4502

Eine gute Köchin, welche etwas Hausarbeit übernimmt und ein feineres Hausmädchen, welches nähen und bügeln kann, werden gesucht. Näh. Expedition. 4484

Kirchgasse 28 wird ein ordentliches Hausmädchen gesucht. 4527

Ein junges Mädchen, das Liebe zu Kindern hat, sucht eine Stelle auf den ersten October. Näheres Michelsberg 2, zwei Stiegen hoch. 4531

Ein ordentliches Mädchen, das die Hausarbeit versteht, sucht eine Stelle auf 1. October. Näheres Spiegelgasse 5. 4533

Ein anständiges Mädchen, welches alle Hausarbeit gründlich versteht, auch im Kochen, Nähen und Bügeln ziemlich erfahren ist, sucht eine Stelle bei einer anständigen Herrschaft. Näheres Emserstraße 9 eine Stiege hoch. 4541

Ein starkes Mädchen, das perfekt nähen und bügeln kann, sucht auf 1. October eine Stelle als Hausmädchen oder Mädchen allein. Näh. Exped. 4479

Ein Mädchen, welches in allen Handarbeiten erfahren ist, sucht als feines Hausmädchen eine Stelle auf gleich. Näh. Kirchgasse 37. 4532

Ein braves Dienstmädchen mit guten Zeugnissen wird gesucht. Näheres in der Expedition. 4573

Ein Mädchen mit guten Zeugnissen sucht Stelle als Köchin oder Hausmädchen. Näheres zu erfragen Webergasse 40 zwei Stiegen rechts. 4558

Ein Mädchen vom Lande, welches alle Hausarbeiten versteht, sucht eine Stelle. Näheres zu erfragen Schwallbacherstraße 19 im 3. Stod. 4562

Empfehlende Köchinnen und Hausmädchen suchen Stellen durch H. Sadony, Kirchgasse 20. 4548

Eine perfekte Köchin nimmt Aushilfsstelle sowohl in Hotels als auch bei Privaten an. Näh. Exped. 4525

Langgasse 36 wird ein tüchtiges Küchenmädchen gesucht. 4293

Ein braver Junge von 15—16 Jahren wird als Ausläufer gesucht Webergasse 34. 4317

Ein gewandter Hausbursche wird gesucht Marktstraße 6. 4476

Ein Wochenschneider wird gesucht Helenenstraße 19. 4478

## Sattler

finden in Militärarbeit aufs Stüd bei gutem Verdienst dauernde Beschäftigung bei Friedrich Becht, Carmeliterstraße in Mainz. 4326

Ein fleißiger, treuer Hausknecht, welcher fähig ist, die Geschäfte einer auswärtigen Wirtschaft zu besorgen, wird gegen guten Lohn baldigst gesucht. Näh. Exped. 303

Ein braver Junge wird als Ausläufer gesucht. N. E. 4410  
Ein Fuhrknecht wird für den ganzen Winter in Dienst gesucht Helenenstraße 16. 4507

Ein junger, anständiger Mann, welcher als Diener und Krankenpfleger fungirte, der französischen Sprache mächtig ist, sucht baldigst eine ähnliche Stelle. Näh. Exped. 4529

Drei Hypotheken von 1500 fl., 250 fl. und 130 fl., doppelte Sicherheit, 5 pCt. Zinsen, sind zu cediren. Näh. Exp. 4412

## 7—8000 Gulden

werden gegen doppelte Sicherheit und gute Zinsen zu leihen gesucht. Näheres Expedition. 4165

Eine junge Dame aus Norddeutschland wünscht in einer hiesigen gebildeten Familie für längere Zeit Aufnahme zu finden. Gefällige Offerten unter Angabe der Bedingungen erbittet man unter F. A. No. 14 an die Expedition dieses Blattes. 4552

Für die 4 kommenden Wintermonate wird eine unmöblirte Wohnung von 6 Zimmern, Küche nebst allem Zugehör, Stallung und Remise für 2 Pferde gesucht. Näh. Exped. 4484

Ein großes unmöblirtes Zimmer auf 1. October zu mietzen gesucht. Näheres Expedition. 4567

Dogheimerstraße 2a ist die Bel-Etage auf den ersten October zu vermietzen. Näheres Parterre. 698

Ellenbogengasse 15 im dritten Stod ist eine sehr schöne Wohnung, bestehend in vier Zimmern, Küche mit Wasser versehen u., auf 1. October c. zu vermietzen. 4466

**Möbl. Wohnung zu vermietzen.**

Elisabethenstraße 2 (Deutsches Haus) ist die Bel-Etage, bestehend aus 10 Zimmern und Küche u., im Ganzen oder getheilt zu vermietzen. 4554

## Elisabethenstraße 6

ist eine fein ausmöblirte Parterre-Wohnung, bestehend aus 2 Salons, 6 Schlafzimmern, Küche, Keller und allem Zugehör, sofort zu vermietzen. Näh. im Hinterhaus daselbst. 10140

Emserstraße 6 im Seitenbau eine freundliche, heizbare Stube zu vermietzen. 4489

## Grünweg 2 (Ecke der Gartenstraße)

ist die unmöblirte Bel-Etage zum 1. October zu vermietzen. 243

Helenenstraße 10 ist ein möblirtes Zimmer, sowie eine möblirte Manjarde an einen jungen Mann zu vermietzen. 4419

Helenenstraße 15 sind schön möblirte Zimmer zu verm. 1062

Herrmühlgasse 3 zwei Stiegen hoch ist ein Stübchen mit oder ohne Bett zu vermietzen. 4514

Hirschgraben 12 eine Stiege hoch ein möblirtes Zimmer zu vermietzen. 4557

Kapellenstraße 35 ist der erste Stod, bestehend in 2 Salons, drei Zimmern nebst Zugehör, zu vermietzen. Näheres bei Karl Bedel, Louisenstraße 22. 4498

Karlstraße 16 ist der 3. Stod, bestehend aus 5 Zimmern und Zugehör (neu und schön), mit Wasserleitung und schöner freier Aussicht, sogleich zu vermietzen. Näh. daselbst. 4517

Kirchgasse 12 ist ein möblirtes Zimmer zu vermietzen. 3592

Kirchgasse 23 Bel-Etage ist ein möbl. Zimmer zu verm. 4491

Kirchgasse 25 im 3. Stod sind 2 möblirte Zimmer billig zu vermietzen. 3901

Mainzerstraße ist eine möblirte Bel-Etage ganz oder getheilt sofort zu vermietzen. Näh. Exped. 3528



Lanngasse 17 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 3631

## Lanngasse 36

sind mehrere möblirte Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. 3424

Heinstraße 13 ist auf gleich zu vermieten: die möblirte Bel-Etage, enthaltend: Salon, 6 Zimmer, Küche mit Wasserleitung und Zugehör; die möblirte zweite Etage, enthaltend: Salon, 6 Zimmer, Küche mit Wasserleitung und Zugehör, auf den 1. October zu vermieten; eine möblirte Parterre-Wohnung, enthaltend: 4 Zimmer, auf 1. October zu vermieten; zwei ineinandergehende unmöblirte Mansardzimmer zu verm. 3729  
Römerberg 5 sind zwei Logis und eine Werkstätte zu vermieten. Näheres Adlerstraße 16 im zweiten Stock. 4504  
Römerberg 21 ist ein Stübchen zu vermieten. 4386

## Sonnenbergerstraße 9

ist eine Wohnung von 6—7 Zimmern nebst Zugehör mit oder ohne Möbel abzugeben. 4095

Sonnenbergerstraße 21a ist das Haus ganz oder getheilt ele. ant möblirt zu vermieten. 3119

Steingasse 18 ist eine Wohnung zu vermieten. 4490

Stiftstraße 3 ist die Bel-Etage von 4 Zimmern, für sich abgeschlossene Wohnung, auf 1. October zu vermieten. 3921

Taunusstraße 57 sind zwei sehr freundliche, schön möblirte Parterre-Zimmer einzeln billig zu vermieten. Auch ist daselbst ein Zimmer nach dem Hofe mit oder ohne Möbel zu geringem Preise abzugeben. 4486

Wiedergasse 22 ist ein großes möbl. Zimmer zu verm. 4400

Wilhelmstraße 6a ist im 3. Stock ein kleines möbl. Appartement zu vermieten. 4530

Wilhelmstraße 14 im Hintergebäude ist ein kleines Logis mit oder ohne Möbel und ein Dachzimmer zu verm. 4494

## Villa — Sonnenbergerstraße zu vermieten.

Eine herrschaftliche Villa, ganz neu hergestellt, mit allen modernen Bedürfnissen versehen, unmöblirt auf längere Zeit zu vermieten. Näheres Exped. 4556

Ein Dachlogis an eine stille Familie zum 1. Januar 1871 zu vermieten. Näheres Expedition. 4482

In meinem neuerbauten Hause, Adolfsallee 17, ist der erste, zweite und dritte Stock mit allen Bequemlichkeiten auf den 1. October zu vermieten. Georg Franz Fischer. 3736

In der Nähe der Turmhalle ist ein gesundes, gut möbl. Zimmer zu 12 fl. zu vermieten. Näheres Expedition. 4569

Zwei ineinandergehende möblirte Zimmer sind zusammen oder einzeln (à 7 oder 8 fl.) zu vermieten. Näh. Exped. 4109

Das an der Sonnenbergerstraße neben der Actienbierbrauerei gelegene neu erbaute Landhaus mit großem Garten ist im Ganzen oder getheilt zu vermieten. Näheres zu erfragen kleine Burgstraße 5. 4325

Zu Hof Seisberg ist eine große Familienwohnung ganz oder getheilt zu vermieten. 3676

Zwei sehr schöne Zimmer möblirt mit Kost monatlich zu 30 fl. zu vermieten. Näheres Expedition. 2888

## Ein Laden

ist sogleich mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näheres in der Expedition. 4316

1—2 Mädchen können Logis erh. Römerberg 19, 1. St. 4506

Steingasse 22 können zwei Mädchen Schlafstelle erhalten. 4497

Ein Mädchen kann Schlafstelle erhalten Adlerstraße 10. 4524

Ein reinliches Mädchen kann Schlafstelle erhalten Faulbrunnenstraße 9, 3 Stiegen hoch. 4553

Ein reinlicher Arbeiter kann Logis erhalten. Näh. Exped. 4565

Druck und Verlag der E. Schellensberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

Verwandten und Freunden machen wir hierdurch statt besonderer Anzeige die traurige Mittheilung, daß unsere liebe Frau, Mutter, Schwiegertochter, Schwester und Schwägerin, **Louise Koch**, geb. Arnold, heute Abend 10<sup>1/2</sup> Uhr sanft verschieden ist.

Die Beerdigung findet Mittwoch Nachmittags 5 Uhr vom Sterbehause, Wellstrichstraße 14, aus statt.

## Die trauernden Hinterbliebenen.

Wiesbaden, den 26. September 1870.

4574

Für die Familien ausmarschirter Reservisten und Landwehrleute bei Pandfrees Wiesbaden sind weiter bei mir eingegangen, welches ich mit dem besten Danke bescheinige: An monatlichen Beiträgen pro September von Herrn Philipp Breder 30 fl., Frau Göb 1 fl. 45 kr., Dr. Braun 1 fl., Herrn Albert Böding 30 fl., Frau Bertram 1 fl., Frau Göb 1 fl. 45 kr., Dr. Grimm 3 fl. 30 kr., Frau Geiger für September und October 4 fl., Frau Edel pro September 3 fl., von Frau Roth 1 fl. 30 kr., von Frau Rechnungsrath Pfeiffer 30 kr., Wittve Cron 30 kr., Frau Schöler 30 kr., G. Schiller und Frau. Raus je 30 kr., von Gb. Schell, Fresenius 1 fl. 45 kr., H. Hofmann 1 fl., Amalie Eichhorn 1 fl., Dr. Rühl 30 kr., Wittve Flohr 30 kr., Julius Linde 1 fl. 45 kr., Jos. Loh 30 fl., M. Simon 30 fl., G. Wall 1 fl., pro September und October von Herrn Gärtner 3 fl. 30 kr. und von Frau Engel 1 fl. 36 kr.; ferner pro September von Frau Dör 1 fl., Frau Dr. Heymann 1 fl., Frau Sabel 1 fl., Frau Schlachter Wwe. 30 kr., Frau Frankendach 1 fl., H. Ries 30 kr., C. Dales 30 kr., Frau Küfer Stein 30 kr., Frau Althäuser 30 kr., Frau Röder 30 kr., Dr. Hartmann, W. Hilbrand, Frau Wwe. Voß, Frau Durbin, W. Bogen und Frau Cron Wwe. je 30 kr., Herr Loh 25 fl., Verwalter Kessel 7 fl., Jos. Fritz Herimann 5 fl., Capellmeister Jahn 1 fl. 45 kr., von Herrn Hebel dem Herzog zu Nassau 252 fl. 30 kr., durch das Bankierhaus Münzel u. Comp. von dem Hausbesitzer Baron F. v. W. 175 fl., durch Prof. Robert von Ungenannt 20 fl. Der R. Landrath: Maßl.

Frankfurt, 26. September. Bei der heute fortgesetzten Ziehung der Klasse der 158. Frankfurter Stadtlotterie fielen auf Nr. 20643, 22410, 14946, 17047 und 4241 je 1000 fl., Nr. 3717, 19658, 8734 und 12774 300 fl.

## Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden

1870 26. September.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tägliche Mittel.
Barometer* (Bar. Linien).	336.79	336.00	336.02	336.27
Thermometer (Reaumur).	8.0	15.0	9.6	10.86
Dampfspannung (Bar. Lin.).	3.64	3.42	4.04	3.70
Relative Feuchtigkeit (Proc.).	90.8	42.2	87.8	75.43
Windrichtung.	N.O.	N.O.	O.	
Regenmenge pro □' in par. Cubit.	—	—	—	—

\*) Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

## Eisenbahn-Fahrten.

Nah. Eisenbahn: Abgang: 7.45. 11.15. 8. 5. 7.45.  
Ankunft: 8.25. 11.15. 2.35. 6.35. 9.  
Taunusbahn: Abgang: 6.10. 8.30. 11.12.5. 2.20. 5.45.\* 6.30.  
8.55. Ankunft: 7.55. 10.25. 11.27. 1. 3.15.\* 4.25. 7.55.  
10.40. \* Schnellzüge.

## Tages-Kalender.

Obst-Ausstellung täglich von Morgens 9 bis Nachmittags 5 Uhr im Schul-Gebäude des Gelehrten-Gymnasiums am Louisenplatz.

Heute Mittwoch den 26. September.

Kursaal zu Wiesbaden. Nachmittags 3<sup>1/2</sup> Uhr: Concert.

Abends 7 Uhr: Harmonie.

Musik. Verein. Abends 8 Uhr: Außerordentl. Versammlung im Casino.

Frankfurt, 26. September 1870.

Gold-Course.		Wechsel-Course.	
Bisolen	9 fl. 42 — 44 kr.	Amsterdam 100 G.	
Holl. 10 fl.-Stücke	9 fl. 84 — 86	Berlin 104 1/2 G.	
20 Frcs.-Stücke	9 fl. 26 — 28	Edin 104 1/2 G.	
Russ. Imperiales	9 fl. 43 — 45	Hamburg 87 1/2 G.	
Preuß. Friedrichs'	9 fl. 57 — 59	Leipzig 104 1/2 G.	
Ducaten	5 fl. 32 — 34	London 119 1/2 1/2 b.	
Engl. Sovereigns	11 fl. 51 — 55	Paris —	
Preuß. Cassenscheine	1 fl. 44 1/4 — 45	Wien 95 1/2 G.	
Dollars in Gold	2 fl. 25 — 27	Disconto 4 1/2 G.	

(Hierbei 1 Beilage.)



# Obstaustellung in Wiesbaden

im Schulgebäude des Gelehrten-Gymnasiums am Louisenplaz  
vom 22. September bis einschließlich 2. October täglich von Morgens 9 bis Nachmittags 5 Uhr.

Eintrittspreis 12 kr., höhere Beträge werden mit Dank angenommen.

Die ganze Einnahme ist für die Pflege der im Felde Verwundeten oder Erkrankten, sowie zur Unterstützung der Familien ausgerückter Landwehrmänner, Reservisten und im Felde Gefallener bestimmt.

4129

**Preise fest.** **Gewerbehalle zu Wiesbaden,** **Garantie ein Jahr.**  
Durch Begutachtungs-Commission kl. Schwalbacherstraße 2 a, Mündliche und schriftliche Be-  
zeugt und geprüft sämtliche lungen werden prompt aus-  
Gegenstände. geführt.  
empfiehlt ihr reichhaltiges Lager aller Arten **Polster- und Kastenmöbel**, complete Betten, Spiegel, Teppiche &c. 93

## Wegen Räumung des Locals

**Langgasse 55**  
am Franzplatz,

**Langgasse 55,**  
Badhaus zum schwarzen Bock,

# Gänzlicher Ausverkauf

unseres Waarenlagers

**Langgasse 55,**

bestehend aus: Leinen, Gebild, Gardinen, wollenen Decken, Reisefdecken, Teppichen, Möbel-Hepps und Damast, Bettzeugen, Barchent, Zwillch, Shirting, Piqué, Taschentüchern, Unterfleidern &c. &c.

**Bacharach & Straus.**

1477

## Zoologischer Garten in Frankfurt a. M.

Sonntag den 2. October, Vormittags von 7 bis 12 Uhr ist der Eintrittspreis auf

**6 Kreuzer per Person ermäßigt.**

Von 12—2 Uhr bleibt der Garten für Jedermann geschlossen.

**Der Verwaltungsrath.**

Die Taunus-Eisenbahn gewährt mit den auf den betr. Stationen zu ersiehenden Bügen mit Ausnahme der Schnellzüge ermäßigte Fahrpreise.

41

**Frankfurt a. M., Liebfrauenberg 24.**

Reiche Auswahl in Tapeten und Borduren, sowie Fenster-Rouleaux von den feinsten bis zu den billigsten. Zurückgesetzt bedeutend unter den Einkaufspreis eine Parthie Rette, sowie Velourtapeten.

**F. W. Pfähler,**

**Rothnagel'sche Fabrik und Handlung.**

409



## Schulbücher

der hiesigen Lehranstalten gebunden vorrätig bei  
**Rodrian & Röhr,**  
3 vormals Schellenberg'sche Hof-Buchhandlung.

## Spieß'sches Töchterinstitut,

Nerostraße 36.

Beginn des Winter-Semesters Mittwoch den 5. October  
Morgens 9 Uhr.

Anmeldungen werden im Lokale der Anstalt entgegen genommen.  
Dies mit der Anstalt in Verbindung getretene  
Fröbel'sche Vorschule nimmt Kinder beiderlei Ge-  
schlechts vom 5. Jahre an auf; Prospekte besagen das  
Nähre.  
Die Directrice:  
3610 **Franziska Kämpfer.**

## Höhere Töcherschule und Pensionat,

Schwalbacherstraße 21 a.

Beginn des Winter-Semesters Dienstag den 4. October  
Morgens 8 Uhr. Anmeldungen werden vom 25. d. Mts. an  
entgegen genommen und findet die Prüfung neu aufzunehmender  
Schülerinnen Montag den 3. October Vormittags 9 Uhr statt.  
Pensionärinnen und Halbpensionärinnen werden aufgenommen.  
Nähre Auskunft wollen gütigst erteilen:

Herr Regierungs- und Schulrath Bayer,  
Regierungsrath Schröder,  
Pfarrer Köhler.

3783

**E. & M. Schnabel.**

## Lehr- und Erziehungs-Anstalt für Mädchen

## von Ernestine Fritze,

Rheinstraße No. 20.

Beginn des Winterhalbjahrs Montag den 3. October Vor-  
mittags 9 Uhr. 4359

## Magdeburg'sche

## Lehr- & Erziehungsanstalt für Mädchen,

Wiesbaden Louisenstrasse 10.

Anfang des Winterhalbjahrs Dienstag den 4. October.

Die Vorsteherinnen:

4275

**Caroline Fetz. Helene Stalpe.**

## Lehr- & Erziehungsanstalt für Mädchen

von

**E. & N. Bernhardt,**

Louisenstraße 27.

Beginn des Wintersemesters Dienstag 4. October Morgens 9 Uhr.

## Papp-Cartons

in allen Größen billigt bei

**Ph. Sulzer, Langgasse 13.** 3761

## Auszüge

werden unter Garantie übernommen  
und pünktlich besorgt durch

2970

**Friedrich Wintermeyer, Hafnergasse 3.**

Ein lebendiges, zwei Jahre altes Reh ist zu verkaufen bei  
**Ph. Stecker** in Schwalbach. Nähere Auskunft wird  
auch Langgasse 14 in Wiesbaden erteilt. 4245

## Inhalations-Anstalt für Ozon-Sauerstoff (Rheinstraße 13).

Angewandt mit großem Erfolg gegen Blut-  
armuth, Rheumatismus, Nerven- und Lun-  
genleiden. 3380

## Dr. Thilenius, homöopathischer Arzt,

Friedrichstraße 29.

Sprechstunden von 2—4 Uhr Nachmittags. 9293

## Reichsortirtes Musikalien-Lager und Leihinstitut, Pianoforte-Lager

zum Verkaufen und Vermiethen.

283 **Ed. Wagner, Langgasse 31, vis-à-vis dem „Adler“.**

## Piano, Instrumente aller Art und Musikalien empfiehlt zum Verkauf und Verleihen

281

**A. Schellenberg, Kirchgasse 21.**

## Gesangunterricht

ertheilt

**Th. Hauptner, Kgl. Musikdirector u. Gesanglehrer,**  
Helenenstrasse 20. 113

## Tanz-Unterricht.

Hierdurch beehre ich mich ergebenst anzuzeigen, daß in der  
ersten Hälfte des Monats October mein Unterricht  
wieder beginnen wird und sind die geehrten Herrschaften, welche  
sich daran zu betheiligen gesonnen sind, freundlichst gebeten, die  
Anmeldungen baldmöglichst an mich gelangen zu lassen.  
Wiesbaden, im September 1870.

4203

**Otto Dornewass,**  
große Burgstraße 8 zweite Etage.

## Das Haus Wilhelmstraße 15 ist zu verkaufen. Näheres Exped. 3411

## Das Haus Wilhelmstraße 2 ist zu verkaufen. Näheres im Hause selbst. 4261

Die Villa des Hrn. Feldmarschalllieutenants H. v. Biemlich,  
Gartenstraße 12, ist zu verkaufen oder möblirt zu vermietthen.  
Bei der Villa befindet sich Stallung für 5 Pferde. Näheres in  
der Expedition. 3113

## Landhaus Frankfurterstraße 17 ist zu verkaufen oder zu vermietthen. 3436

Das Haus Kapellenstraße 21 mit großem Garten ist vom  
1. October ab zu kaufen oder auch zu mietthen. Näheres Stein-  
gasse 1. 4311

Das Haus Louisenstraße 4 ist zu verkaufen oder möblirt  
ganz oder getheilt zu vermietthen. Näh. bei der Exped. 3111

Die Villa Frankfurterstraße 14 ist zu verkaufen oder  
unmöblirt zu vermietthen. Näh. in der Expedition. 3112

Gebrauchte Glasfassen, drei verschiedene Thüren, mehrere  
Kaminchen mit Stall resp. Haus sind billig zu verkaufen Haf-  
nergasse 5. 4023

## Ankauf von gebrauchten Möbeln, Betten u. Kleider bei Fr. Häußer, Goldgasse 21. 2416



## P. Peaucellier, Marktstraße 11,

empfiehlt in großer Auswahl  
**Strickwolle** das  $\frac{1}{4}$  Pfund von 15 fr. an,  
**Terneauxwolle** das  $\frac{1}{4}$  Pfund zu 36 fr.,  
**Castorwolle** 40  
**Flanell-Hemden** von 1 fl. 42 fr. an, sowie alle Winter-  
Artikel zu den billigsten Preisen.

### Bunte Stickereien,

angefangene und fertige, als: **Rissen, Gabrett, Hosenträger,**  
**Pantoffeln** schon mit 54 fr. anfangend. 12

## Militär-Artikel

zu besonders billigen Preisen,

als: **Flanellhemden** (schon von 2 fl. an), **Unterjaden,**  
**Unterhosen** von 36 fr. an, **Leibbinden, Socken, Filz,**  
**Stroh- und Roßhaar-Sohlen, Taschentücher, Woll- und**  
**Baumwollwatte,** sodann billige **Strickwolle** für Socken und  
Strümpfe.

382 **F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.**

## Terneaux-Wolle,

extra prima Qualität, in schwarz und weiß à 6 fr., in farbig  
à 7 fr., in acht hochroth à 8 fr. das Loth, im Viertel-Pfund  
billiger, **Castor- und Moos-Wolle** ebenfalls billigt, empfiehlt  
in neuer Waare

**Philipp Sulzer, Langgasse 13. 8412**

## Wollene Artikel,

als: **Gesundheitshemden** und **Jacken** von 2 fl. an, **Unterhosen**  
und **Socken** von 24 fr. an, **Strümpfe, Leibbinden, Handschuhe**  
und alle in dieses Fach einschlagende Artikel werden äußerst billig  
verkauft. **Ellenbogengasse 10.**

Sanz besonders mache aufmerksam auf **wollene Jacken,**  
für Militärs sehr zu empfehlen, von 1 fl. an. 3981

## Terneaux-Wolle

in frischer Waare empfiehlt in prima-Qualität in weiß und  
schwarz à 6 fr., farbig 7 fr. und hochroth 8 fr. das Loth,  
**Castor-, Moos- und Eis-Wolle** ebenfalls sehr billig

382 **F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.**

## Schuhwaarenlager von F. Herzog,

**Langgasse 14.**

**Herrn-Zug- und Schafstiefeln** von 4 fl. 15 fr. an,

**Damen-Zugstiefeln** von 2 fl. an,

**Damen-Blüschpantoffeln** von 1 fl. 6 fr. an,

**Kinderstiefeln** von 20 fr. an.

NB. Für meisterhaft solide Arbeit wird garantiert; Reparaturen  
werden bestens und kleinere unentgeltlich besorgt. 87

## Filz-Schuhe, -Stiefeln und -Pantoffeln,

sehr passend für kranke und verwundete Krieger, sowie für ein  
allgemeines Publikum, von den größten bis zu den kleinsten,  
empfiehlt billigt. **D. Schüttig, Römerberg 14. 4357**

## Schuh-Lager von Fr. Ballhaus,

**33 Webergasse 33.**

empfiehlt schöne, ledernerne **Damenstiefeln** mit fünfzölliger  
**Seiden-Elastique** zu 4 fl. 48 fr. 3672

Mein großes **Strumpfwarenlager**, neu sortirt von den  
feinsten bis zu den geringsten Sorten, feine **Aniestrumpfe** für  
**Damen und Kinder** in allen Farben zu sehr billigen Preisen bei  
382 **F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.**

**J. & G. Adrian,**  
**Speditions- und Verladungs-Geschäft,**  
**Marktstraße 36,**  
**vis-à-vis der Kirchengasse,** 4401  
übernehmen

## Umzüge unter Garantie

## Möbel-Transporte

in der Stadt und nach auswärts.

## Stuhlfabrik, Ellenbogengasse 4,

von

**W. Thon**

empfiehlt dauerhafte **Rohr- und Strohstühle,** Lehnstühle,  
**Kinderstühle, Badestühle, Tabourets, Küchenstühle u. s. w.** zu  
billigen Preisen unter Garantie. 3542

**W. Avleny, Stuhlfabrikant, Steingasse 4,**  
empfiehlt sein Lager in **Stroh- und Rohrstühlen,** Lehnstühlen,  
**Tabourets u. s. w.** unter Garantie zu festen Preisen. 4039

Alle Reparaturen werden angenommen und pünktlich besorgt.

## Für Wirthe und Oekonomen!

Bei meiner **Dampfjägemühle** stehen jetzt wieder mehrere  
**Reisern und Nefelmühlen** zur gest. Benützung bereit  
und bitte Anmeldungen für größere Quantitäten gest. einige Tage  
vorher machen zu wollen. **W. Gall. 2086**

**Cigarren,** gute, abgelagerte, empfiehlt  
239 **G. Löw, Marktstraße 28.**

**Stroh- und Rohrstühle** werden geflochten; auch werden  
dieselbst alle Arten Körbe verfertigt bei  
13623 **Buxbaum & Hies, Doyheimerstraße 10.**

**Wasserdichte, geruchlose Unterlagstoffe** (zur Schonung der  
Betten) für Wöchnerinnen, Kinder und Kranke empfiehlt billigt  
**Carl Baum, Spiegelgasse 6. 1333**

**Triester Bad- und Pferdeschwämme** habe ich eine  
Sendung erhalten und insbesondere kleinere für Lazarethe in  
bester und reicher Auswahl zu sehr mäßigen Preisen.

**Dr. H. Hanstein,**  
**Material- und Farbwaren-Handlung,**  
3587 **Burgstraße 8.**

## Mineral- und Sulf-Bäder

liefert **Ludwig Scheld, Nerostraße 15 im Hinterhaus. 50**

Ein gut erhaltener **Kochherd** mit Schiff u. wird zu kaufen  
gesucht **Taunusstraße 55. 4007**

Zwei neue zweithürige **kleiderschränke** sind zu verkaufen  
**Faulbrunnenstraße 3. 4477**

**Rheinstraße 48 im Hinterhaus** sind **Parzer Hähnen** und  
junge **Hühnerhunde (englische Race)** zu verkaufen. 4088

Eine große **Waschbütte** ist zu verkaufen **Karlstraße 14** zwei  
Stiegen hoch. 4343

Ein **Rachelosen** zu verkaufen **Schwalbacherstraße 19. 4259**

**Wolle und Baumwolle** wird geschlumpft **Adlerstr. 25. 9341**



## Geschäfts-Übergabe.

Hiermit die ergebene Anzeige, daß wir die seither von unserer sel. Mutter und uns betriebene **Holz- und Steinkohlenhandlung** an Herrn **Jean Grünewald** abgetreten.

Herzlichen Dank für das uns geschenkte Vertrauen, bitten wir, dasselbe auf unseren Nachfolger übertragen zu wollen.

Achtungsvoll

**Geschwister Port.**

Wiesbaden, den 20. September 1870.

Bezugnehmend auf obige Annonce zeige ich hiermit an, daß ich das seither von P. h. Port Wittwe betriebene Holz- und Kohlen-geschäft, Adlerstraße 15, übernommen und unter meiner eigenen Firma fortführe.

Ich hoffe, daß auch mir das Vertrauen zu Theil wird, was ich jederzeit mich bemühen werde, durch erste Qualität Kohlen und prompte Bedienung zu erhalten. Ich gebe die Versicherung, daß ich meine Freunde und Gönner mit derselben Reellität bedienen werde, wie sie solche von meinem Vorgänger, P. h. Port Wittwe, gewohnt waren.

Achtungsvoll

**Jean Grünewald.**

4336

## Brennholz-Lager

von

**K. Schmitt, Friedrichstraße 11.**

Trockenes Buchen-Scheitholz 1. Qualität, sowie fein gespaltenes Eichenholz zum Anzünden in jedem beliebigen Quantum. 3555

## Das Holz- und Baumaterialien-Geschäft

von

**August Wolff in Diebrich a. Rh.**

empfehlen sein reichhaltiges Lager in **Bauholz, Borden, Latten**, sowie in **Sandstein-Waaren** zur gef. Abnahme bei äußerst billigen Preisen.

Lagerplatz auf dem Markt in Diebrich und am Rheine oberhalb der Adolphshütte. 4252

## Ruhrkohlen

besten Qualität, frisch aus den Gruben, in jedem Quantum zu beziehen bei

2234

**Pet. Blum, Metzgergasse 25.**

## Ruhrkohlen

sind direct aus dem Schiffe zu beziehen und werden Bestellungen bei Herrn **Vickel**, Langgasse 10, entgegen genommen. 100

**J. K. Lembach in Diebrich.**

**Erste Qualität Ruhr- und Schmiedekohlen** können direct vom Schiffe bezogen werden.

**Jean Grünewald,**

Adlerstraße 15.

Weitere Bestellungen werden angenommen bei den Herren **Ehr. L. Häuser**, Kirchgasse 31 im Laden, und **Glasmeister Kopp**, Nerostraße 27. 4337

Eine **Zither** zu verkaufen Friedrichstraße 10 im Mittelbau Parterre links. 3429

**Clavier**, gut erhalten, für 50—60 fl. zu verkaufen Geisbergstraße 5, Bel-Etage. 3390

Eine Garnitur **Polstermöbel**, mit braunem Damast überzogen, ist billig zu verkaufen Schulgasse 5. 3917

Elisabethenstraße 5 sind 2 weingrüne **Ohmfässer**, sowie ein **Serd** zu verkaufen. 4077

Erud und Maria der L. Schellenberg'schen Holz- und Buchdruckerei in Wiesbaden.

## Oefen

**für Steinkohlen- & Holzbrand,**  
sowie alle Feuergeräthschaften

empfiehlt in großer Auswahl

2265 **Wilh. Weygandt**, Langgasse 20 neben dem Adler.

## Fayence-Ofen-Geschäft und Lager

von

**Fr. Riefstahl,**

gr. Burgstraße 4, **Wiesbaden**, gr. Burgstraße 4, empfiehlt alle Sorten Fayence-Ofen, von den einfachsten bis zu den elegantesten Salon-Ofen, Herde, Bäder, Wandbekleidungen sowie Ofen-Umsetzen, Repariren und Ausputzen wird unter genauester Berechnung prompt ausgeführt.

**H. Pauly, Maurer und Ofenputzer**, wohnt Marktstraße 12 im Hinterhaus. 4191

## Für Brauereibesitzer.

Durch Umänderung meiner Brauerei zu einer Mälzerei verlaufe ich **sämmtliche zur Brauerei gehörigen Inventarstücke**, als: 2 kupferne Kessel von 9 und 20 Dhm, 2 Maischbütten von 23 und 44 Dhm, Maischmaschine sammt Spindelwerk und Transmissionen, 10 Gährbütten, sämtliche Lager- und Versandtfaß, verschiedene Pumpen, Pression, Gummischläuche, Blechröhren, eine Schrot- und eine Windmühle, Faslarren, Fäßwinden, Scheffel und Bütten, einen vollständigen, guten Kühlapparat von Kupfer, ein Pferd sammt Geschirr, sowie Wirthschafts- und Bänke.

Ebenso habe ich noch sehr gutes Lagerbier abzugeben.

**Seb. Kirn,**

**Brauerei zum weißen Röschchen,**

4267

**W a i n z.**

Ein **Billard** mit allem Zugehör zu verkaufen Elisabethenstraße 23. Einzulegen nur bis zum 29. d. Mts. 4237

Ein **Schreibpult** mit Schublade, sowie eine Kinderbettstelle zu verkaufen Feldstraße 14. 4148

Alte **Zeitungen und Tagblätter** werden per Pfund 4 fr. angekauft Neugasse 5 eine Etage hoch. 4219

Eine **Aepfelmühle** neuerer Construction ist preiswürdig zu verkaufen bei **Adolf Thon**, Schwalbacherstraße 9. 4281

## Gepflückte Aepfel (Tafelobst)

in jedem Quantum billigt Kirchhofsgasse 3. 4309

**Rübe** per 100 7 fr. zu verk. Adlerstraße 25, 1 St. h. 4283

Das **Obst** von mehreren Aepfel- und Birnbäumen ist zu verkaufen Gartenstraße 5. 4296

Adlerstraße 15 sind verschiedene Sorten gepflückte **Aepfel** im Kumpf und Malter zu haben. 4342

**Abmerberg 26**, Hinterhaus, sind **Zwetschen** zu haben. 4061

Mehrere gute Sorten **Aepfel** und **Birnen** sind zu haben Herrmühlgasse 2. 4216

**Sammetkiesch**, erste Qualität, per Pfund 14 fr. zu haben Goldgasse 13. 3938

Zu verkaufen ein **Porzellanofen** (fast neu) Taunusstraße Parterre. 4351

**Rohr- u. Strohstühle** geflochten Ellenbogengasse 4. 2671

**Pumpen**, Knochen, Papier, Glas, sowie alte Metalle werden zu den höchsten Preisen angekauft von

**Ph. Hundler**, Sommerstraße 4. 4411